

WLP

WILHELM-
LEUSCHNER-
PLATZ



HENTSCH.ARCHITEKTUR

ENTWURFSSTAND: APRIL 2023

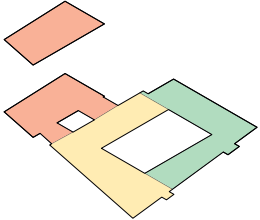
ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

KONZEPTION FÜR STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES ZUR AUFNAHME DER MARKTHALLE, DER MUSIKSCHULE, DER VOLKSHOCHSCHULE UND EINEM WOHNANTEIL

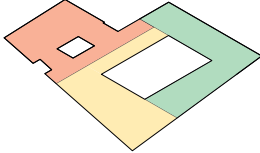
WLP

WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

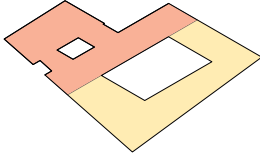
5.+6. OBERGESCHOSS



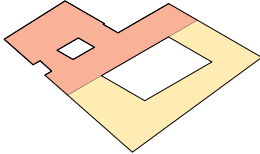
4. OBERGESCHOSS



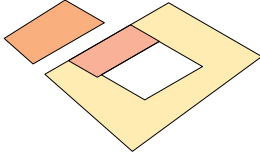
3. OBERGESCHOSS



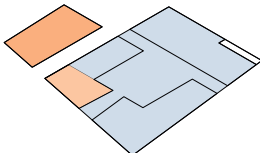
2. OBERGESCHOSS



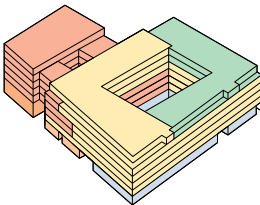
1. OBERGESCHOSS



ERDGESCHOSS



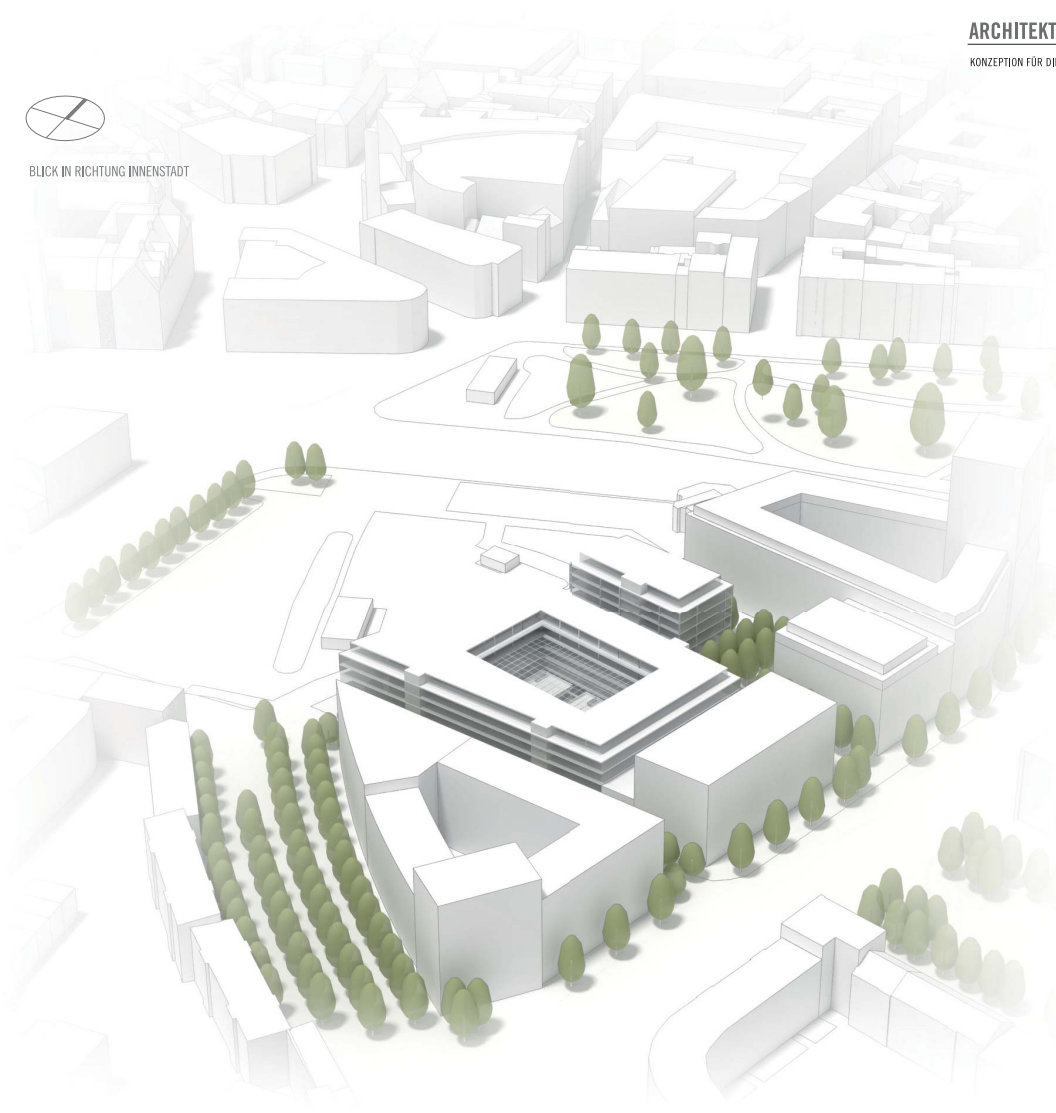
GESAMTGEBÄUDE



FLÄCHENZUORDNUNG



BLICK IN RICHTUNG INNENSTADT



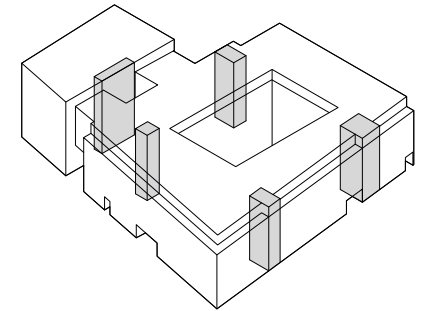
- WOHNEN
- MUSIKSCHULE
- VOLKSHOCHSCHULE
- MS + VHS
- MARKTHALLE. BIOMARKT

STÄDTEBAULICHE GRUNDANNAHMEN ZUR AUSSCHÖPFUNG DES FLÄCHENANGEBOTES

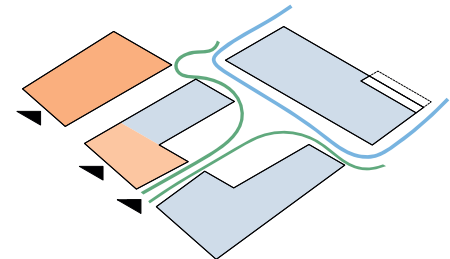
- AUFNAHME DER BAULINIEN FÜR DIE ÄUSSERE BEGRENZUNG DES HAUSES IN FORTSETZUNG DES BEREITS VORGEPLANTEN GLOBAL HUB
- ZUGRUNDELEGUNG EINER ORTHOGONALEN GEBÄUDESTRUKTUR MIT RECHTECKIGEM HOFAUSSCHNITT FÜR DIE MARKTHALLE
- FORTSETZUNG EINES KONSTRUKTIONSRASTERS GEMÄß DEM NACHBARGEBAUDE, UM ANSCHLÜSSE ZU VEREINFACHEN
- PRÄFERENZ FÜR DIE GESTALTUNG EINER BIS ZUM PLATZ RAUMHALTIGEN KUBATUR MIT GROSZZÜGIGER ÖFFNUNG ANSTELLE ARKADEN
- BEVORZUGUNG EINER DURCHGEHENDEN HÖHENENTWICKLUNG BIS ZUM JEWEILS OBERSTEN GESCHOSS OHNE VERSPRÜNGE

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

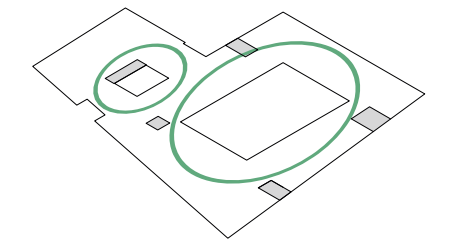
KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ



KERNE DER VERTIKALERSCHLIEßUNG



ANBINDUNG ZUM PLATZRAUM



ERSCHLIEßUNGSKREISE DER GESCHOSS

BASISSTRUKTUR DES GEBÄUDES

WLP

WILHELM-
LEUSCHNER-
PLATZ

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFFEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

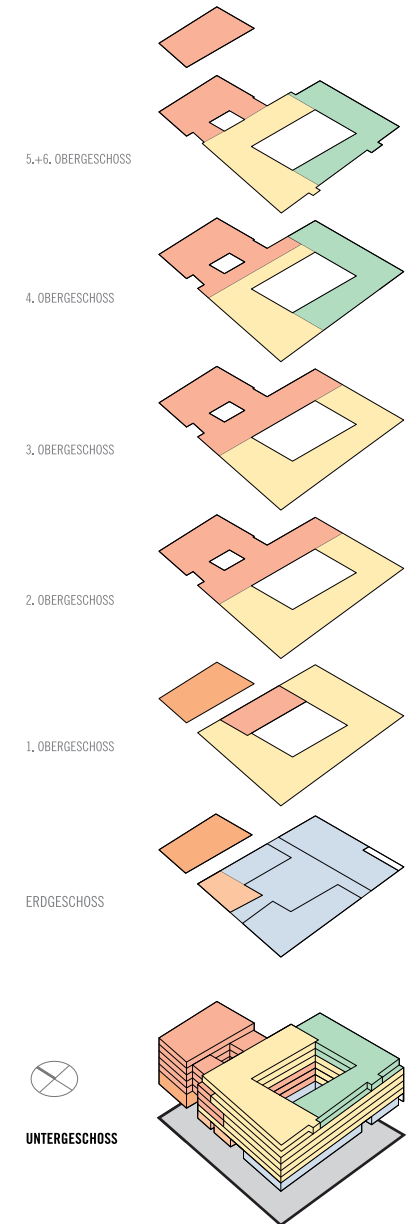
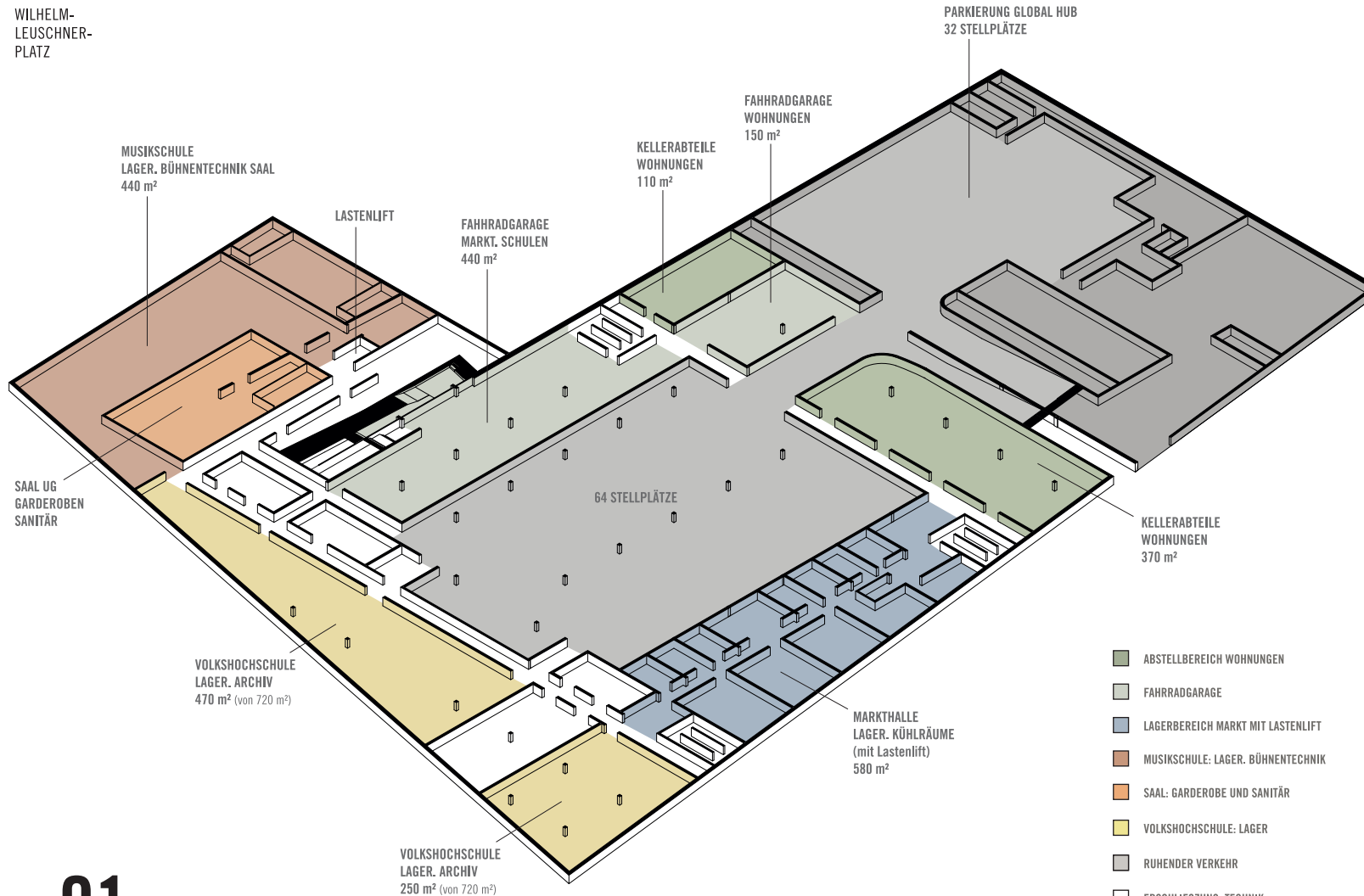


FUNKTIONSSCHICHTUNG MIT PERSPEKTIVE

- GESAMTBAUKÖRPER GEPLANT ALS BAULICHE UND RAUMHALTIGE UMFASSUNG DER ZENTRALEN; NACH OBEN GEÖFFNETEN MARKTHALLE
- BREITE WEGE VERKNÜPFEN DIE INNERE HALLE MIT DEM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ, DEM QUARTIERSHOF UND DER BRÜDERSTRASSE
- FÜR EINE WITTERUNGSUNABHÄNGIGE NUTZUNG DES MARKTES IST EIN GLASDACH IN HÖHE DES 4. OBERGESCHOSSES VORGEGEHEN
- DIE WOHNUNGEN OBERHALB SIND DURCH DAS TRANSPARENTE DACH RÄUMLICH & AKUSTISCH VOM STÄDTISCHEN TREIBEN ENTKOPPELT
- INNERHALB DER STÄDTEBAULICHEN VORGABEN IST UNBEDINGT DIE BAULICHE HÖHE FÜR DAS MARKTHALLENGEBÄUDE ZU PRÜFEN
- DIE FUNKTIONSGERECHTEN RAUMHÖHEN LASSEN SICH ZUM TEIL NUR SCHWER IN DER NACH OBEN GEDECKELTEN KUBATUR ABBILDEN

PERSPEKTIVSCHNITT

HENTSCH ARCHITEKTUR
ENTWURF STAND: APRIL 2023



- ABSTELLBEREICH WOHNUNGEN
- FAHRRADGARAGE
- LAGERBEREICH MARKT MIT LASTENLIFT
- MUSIKSCHULE: LAGER, BÜHNENTECHNIK
- SAAL: GARDEROBE UND SANITÄR
- VOLKSHOCHSCHULE: LAGER
- RUHENDER VERKEHR
- ERSCHLIESSUNG, TECHNIK
- GLOBAL HUB

- 01

FLÄCHEN- & RAUMKONZEPT

INFRASTRUKTURELLE ERGÄNZUNGEN IM UNTERGESCHOSS

- AUFNAHME DER TECHNIKFLÄCHEN DES GEBÄUDES SOWIE DER LAGERRÄUME VERSCHIEDENER NUTZUNGSPARTEIEN
- DIE FAHRRADGARAGEN SIND FÜR ZEITWEISE NUTZER (SCHULEN, MARKT) UND BEWOHNER GETRENNT
- ZWEI GETRENNTE RAMPEN ERSCHLIESSEN JEWEILS ÜBERDACHT DIE VERSCHIEDENEN FAHRRADGARAGEN
- PKW-PARKPLÄTZE SIND UNTERHALB DER MARKTHALLE, UM GERINGERE AUFLAST FÜR SPANNWEITEN DER TG ZU NUTZEN

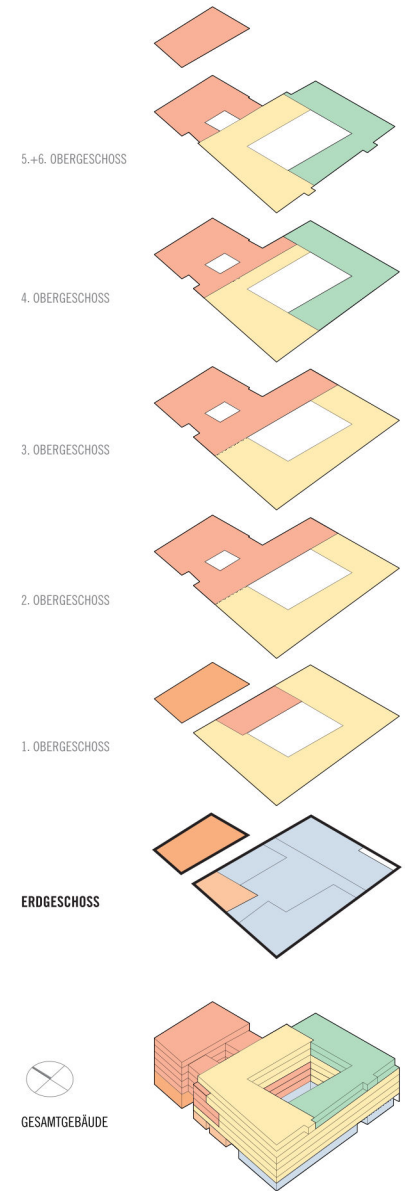
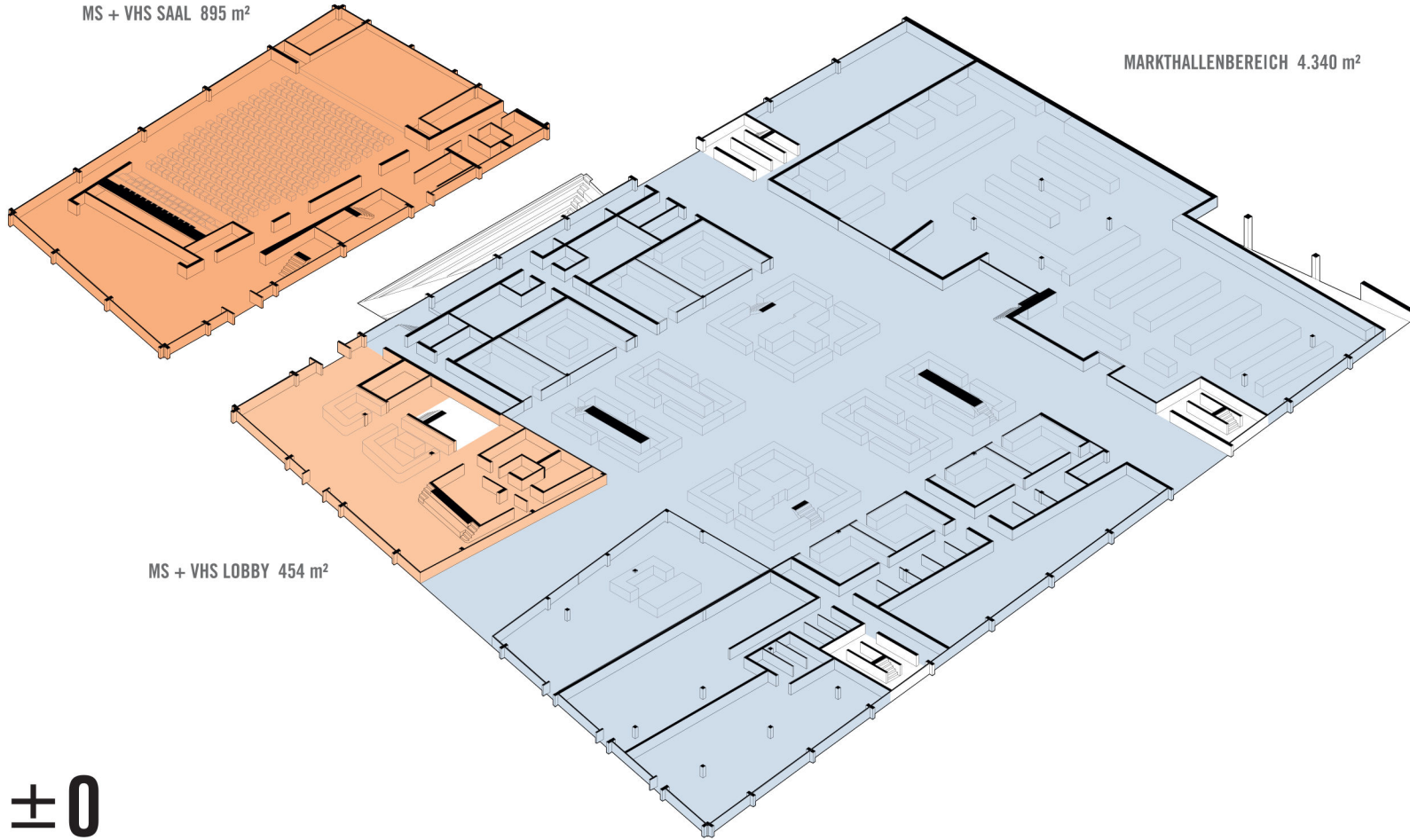
- ZUFAHRT ZUR TJEFGARAGE IN KOMBINIERTER NUTZUNG MIT DEM GLOBAL HUB > ERMÖGLICHT 2 GETRENNTE FAHRSPUREN + RADWEG
- EIN LASTENAUFZUG MIT DIREKTER ANBINDUNG AN DIE LIEFERZONE DES EG IST DEN LAGERFLÄCHEN DER MARKTHALLE ZUGORDNET
- EIN WEITERER LASTENAUFZUG - IM NORDKUBUS GEPLANT - VERBINDET ALLE GESCHOSSE (INKL. 6.OG) UND DIENET DEN SAAL AN
- PLATZUGEWANDT SIND DIE LAGERFLÄCHEN DER SCHULEN POSITIONIERT; VERBUNDEN MIT DEN TREPPEN-UND LIFTKERNEN

WLP

WILHELM-
LEUSCHNER-
PLATZ

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ



±0

FLÄCHEN- & RAUMKONZEPT

DAS BAULICHE ZENTRUM AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

- DIE MARKTHALLE BILDET DAS PRÄGEND ELEMEN T DIESER BAUWERKSEBENE, GROSZZÜGIG MIT DEM FREIEN PLATZ DAVOR VERBUNDEN
- DER MARKT IST GEKENNZEICHNET ALS HOHE HALLE MIT EINEM GLASDACH IN EBENE DES 4.OBERGESCHOSSES (TRENNU NG ZU WOHNUNGEN)
- DIE ANLIEFERUNG FÜR DIE STÄNDE UND DEN BIOMARKT IST IN DIE ERSCHLIESSUNGS MAGISTRALE IN DER GEBÄUDEMITTE INTEGRIERT
- BEI ENTSPRECHEND ZEITLICHER KOORDINATION IST DER ERSCHLIESSUNGSRAUM AUCH FÜR DEN MARKT ODER VERANSTALTUNGEN NUTZBAR
- DIE MARKTFLÄCHE IST ÜBER EINE TREPPENANLAGE (UND ÜBER LIFTE) MIT DER MARKTTERRASSE IM 1.OG VERBUNDEN

FUNKTIONSERGÄNZUNGEN IM ERDGESCHOSS

- NEBEN GASTRONOMISCHEN ANGEBOTEN BEFINDET SICH AUCH EINE STADTINFO ALS AUSSTELLUNGS- UND TOURISTZENTRUM IM ERDGESCHOSS
- DIE LOBBY FÜR MUSIK- UND VOLKSHOCHSCHULE IST OFFEN ZUM FREIEN PLATZ GESTALTET UND DIREKT VON DER RADGARAGE ERREICHBAR
- AUCH FÜR VERANSTALTUNGEN NUTZBAR, NEHMEN IN DER LOBBY SITZSTUFEN UNTER SICH KINDERWAGEN UND SANITÄRANLAGEN AUF
- DER UNABHÄNGIG NUTZBARE UND ZWEIFESCHOSSIGE SAAL IM NORDKUBUS IST EBENERDIG ÜBER EIGENE EINGÄNGE ERREICHBAR
- MIT EINER FLEXIBLEN BÜHNE AUS HÖHENVARIABLEN PODESTEN KANN ER AUCH FÜR FREILUFTKONZERTE ZUM HOF HIN GENUTZT WERDEN

EG ERDGESCHOSS

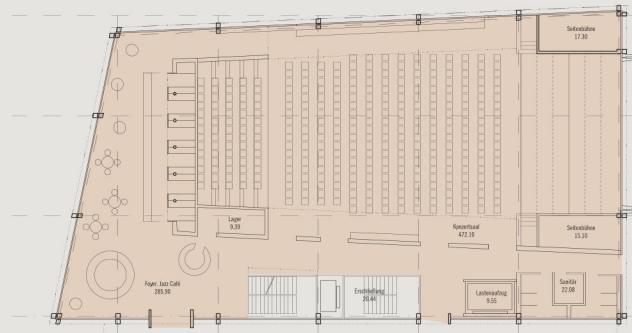
HENTSCH ARCHITEKTUR
ENTWURF STAND: APRIL 2023

WLP

WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

ZUSAMMENFÜHRUNG MEHRERER ÖFFENTLICHER NUTZUNGEN MIT EINER DAR AUS ENTSTEHENDEN GANZTAGSFREQUENTIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM LEUSCHNERPLATZ

MARKTHALLE
2 SCHULEN
SAALBAU



ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

DIE ANGABEN DER RAUMGRÖSSEN UND -FLÄCHEN BASIEREN AUF EINEM STRUKTURELLEN ENTWURF UND KÖNNEN DEMNACH NICHT ALLE ASPEKTE DER TRAGWERKSPLANUNG BZW. DER HAUS TECHNISCHEN INSTALLATIONEN ENTHALTEN. ES IST IM ZUGE EINER WEITEREN PLANUNGSVERTIEFUNG VON EINEM RAUMVERBRAUCH FÜR DIESE ANTEILE VON CIRCA 3-5 % DER ANGEgebenEN FLÄCHEN AUSZUGEHEN.



- IN DER MARKTHALLE**
- 10 x **MARKTSTAND** mit je 11 - 11,50 m² (Konzept: 10 x 10 m²)
 - 6 x **STAND FEINKOST** mit je 11 - 11,50 m² (Konzept: 5 x 10 m²)
 - 5 x **DESIGN.HANDWERK** mit je 31 - 35 m² (Konzept: 5 x 30 m²)
 - 9 x **IMBISS** mit je 22 - 35 m² + **Dachgärten** (Konzept: 10 x 25 m²)
 - 2 x **LOKAL.CAFÉ** mit 132 & 167 m² (Konzept: 2 x 150 m²)
 - 2 x **RESTAURANT** mit 224 & 211 m² (Konzept: 2 x 225 m²)
 - 2 x **DIENTLEISTER** mit je 54 m² (Konzept: 2 x 50 m²)
 - 1 x **VERANSTALTUNGSFLÄCHE** mit 185 m² (Konzept: 1 x 150 m²)
 - + MARKTBALKON IM 1. OBERGESCHOSS 180 m²
 - 1 x **GÄSTEINFO** mit 228 m² (Konzept: 1 x 300 m²)

- (BIO-) KAUFHALLE**
- 1 x **SUPERMARKT** mit 787 m² Verkaufsfläche (Konzept: 1 x 800 m²)

- MARKTPLATZ (VOR DER HALLE)**
- 3 x **VERKAUFWAGEN** mit je 15 m² (Konzept: 3 x 15 m²)
 - 1 x **FOODTRUCK** mit 15 m² (Konzept: 1 x 15 m²)

PLATZEBENE



AUSBLICK AUF EIN MÖGLICHES MARKTREIBEN AN DER MARKTHALLENSTRASSE

- DER ZENTRALE MARKTHALLENBEREICH WIRD VON STÄNDEN UNTERSCHIEDLICHER GRÖSZE GEPRÄGT, ZONIERT DURCH KLEINE AUFWEITUNGEN FÜR EBENERDIGE SITZGELEGENHEITEN
- UMFASST WIRD DIE VIERGESCHOSSIGE HALLE VON RESTAURANTS UND KLEINEREN LADENGESCHÄFTEN FÜR DESIGN UND HANDWERK
- IM ÖSTLICHEN TEIL BIETET EIN BIOMARKT O.Ä. EINE GRÖSZERE ZUSAMMENHÄNGENDE EINZELHANDELSFLÄCHE UND ES BESTEHT EINE ANBINDUNG AN DAS GLOBAL HUB
- BREITE ERSCHLIESSUNGSWEGE SOWOHL VOM LEUSCHNERPLATZ AUS, ALS AUCH ZWISCHEN QUARTIERSHOF UND BRÜDERSTRASSE BINDEN DIE HALLE IN DAS FREIRAUMKONZEPT EIN
- ZUR SICHERUNG UNTERSCHIEDLICHER AUFGENTHALTSQUALITÄTEN WIRD DIE VERNETZUNG MIT DER OBEREN EBENE EMPFOHLEN, HIER GEZEIGT DIE DACHNUTZUNG DER STÄNDE
- EINE BARRIEREFREI ERREICHBARE MARKTTERRASSE AUF DEM SUPERMARKT BIETET EINEN GUTEN ÜBERBLICK UND VERBINDET DIE VOLKSHOCHSCHULE MIT DEM MARKT

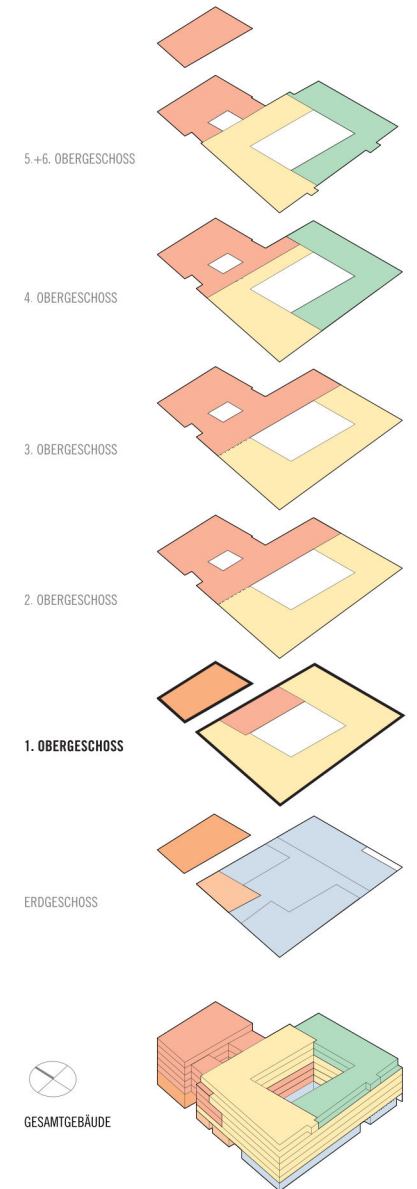
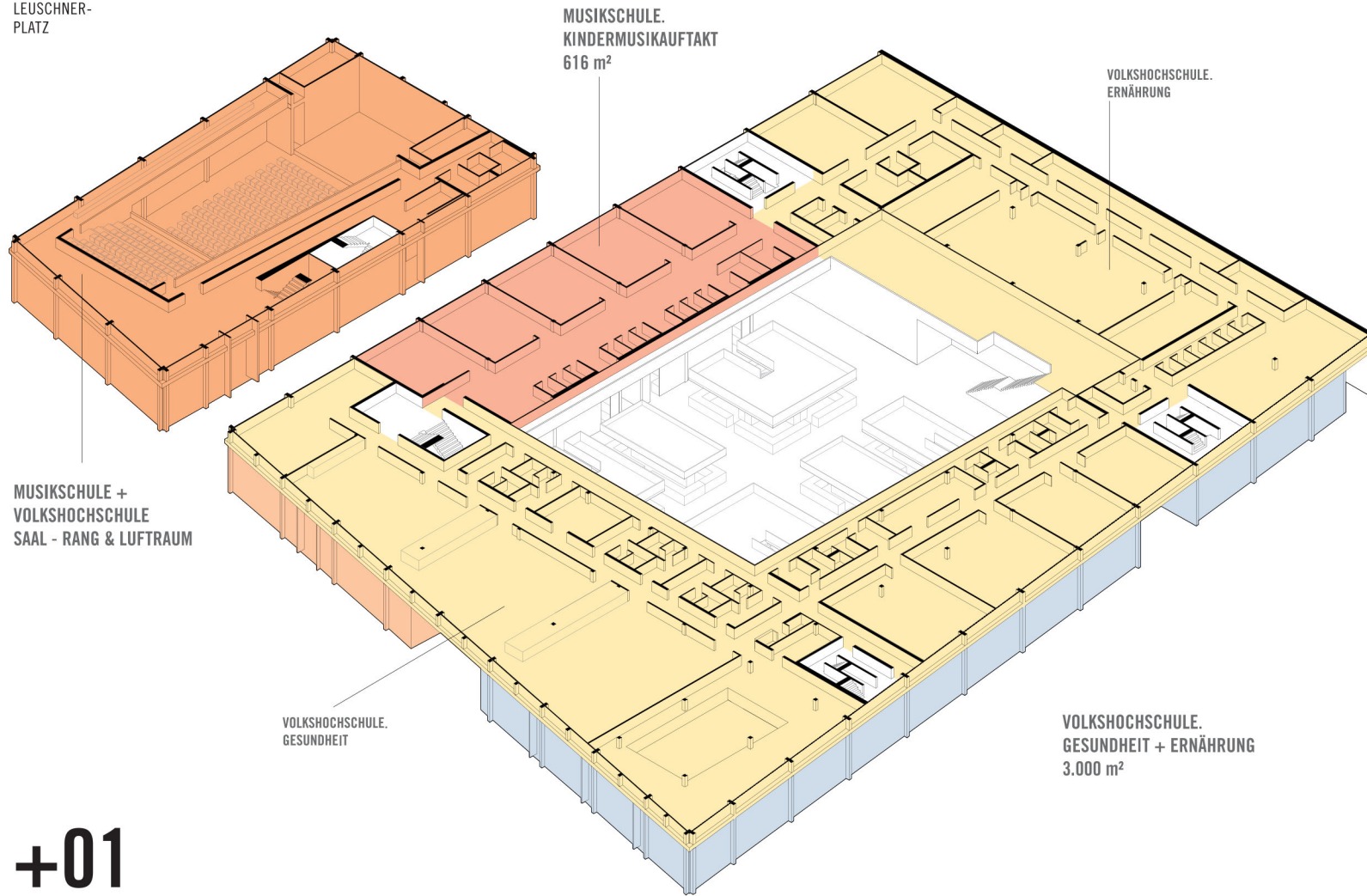
PERSPEKTIVSCHNITT MARKTHALLE

WLP

WILHELM-
LEUSCHNER-
PLATZ

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ



+01

FLÄCHEN- & RAUMKONZEPT

DIE BASIS DER SCHULEN ALS ERSTES GESCHOSS ÜBER DER MARKTHALLE

- IM 1. OBERGESCHOSS SIND FUNKTIONEN MIT GRÖßERER ÖFFENTLICHKEIT UND MIT BESONDERER RAUMGEOMETRIE ANGEORDNET
- DIE MUSIKALISCHE FRÜHBILDUNG IST DIREKT OBERHALB DER LOBBY ANGEORDNET, UM LANGE WEGE FÜR DIE KLEINEN ZU VERMEIDEN
- IN DIESEM TEIL DER MUSIKSCHULE IST DER ERSCHLIEßUNGSRAUM DER MARKTHALLE; DIE MUSIKRÄUME SIND DEM HOF ZUGEWANDT
- EINZELZELLEN SIND MIT WASH- UND TOILETTENBECKEN KONZIPIERT > FÜR EINE GEMEINSAME NUTZUNG VON ELTERN UND KIND
- DIE GARDEROBEN SIND OFFEN UND RAUMZONIEREND IN DEN ERSCHLIEßUNGSBEREICH EINGESTELLT

SCHNITTSTELLEN DER VOLKSHOCHSCHULE MIT DER MARKTHALLE

- DAS CLUSTER ERNÄHRUNG IST MIT SEINEN LEHRKÜCHEN UND DEM GASTRAUM DIREKT DER MARKTTERRASSE ZUGEOBNET
- SYNERGETISCH KÖNNEN DIE RÄUME IM ENGEN AUSTAUSCH MIT DEM MARKTTREIBEN UND FÜR VERANSTALTUNGEN GENUTZT WERDEN
- DIE RAUMHÖHE DES ERDGESCHOßES ERLAUBT DIE INTEGRATION DES AQUABEREICHS DES CLUSTERS GESUNDHEIT OHNE EBENENVERLUST
- EIN STRASZEN- UND EIN SPORTSCHUHANG FASSEN DIE KOMPAKTEN UMKLEIDEN EIN - BEI MAXIMALER GRÖßE DER BEWEGUNGSRÄUME
- DER SAAL UMFASST IN SEINER HÖHE AUCH DAS 1.OG; ES SIND RANGPLÄTZE ANGELEGT, DIE ÜBER TREPPEN UND LIFT ERREICHBAR SIND

1.0G 1.OBERGESCHOSS

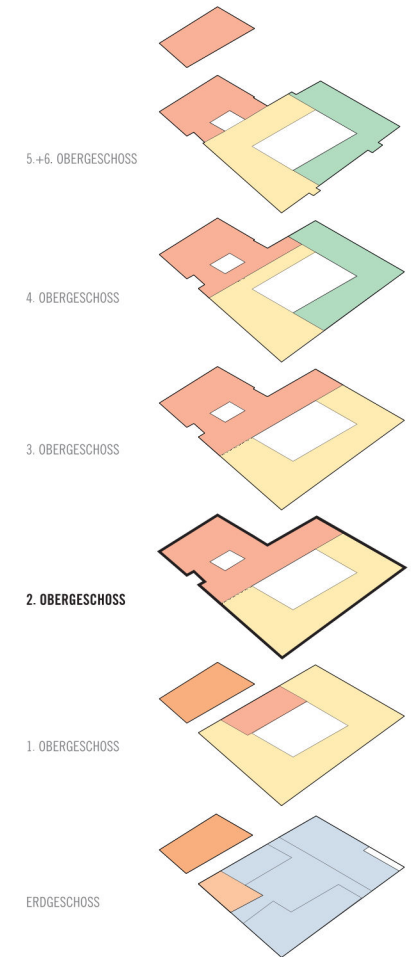
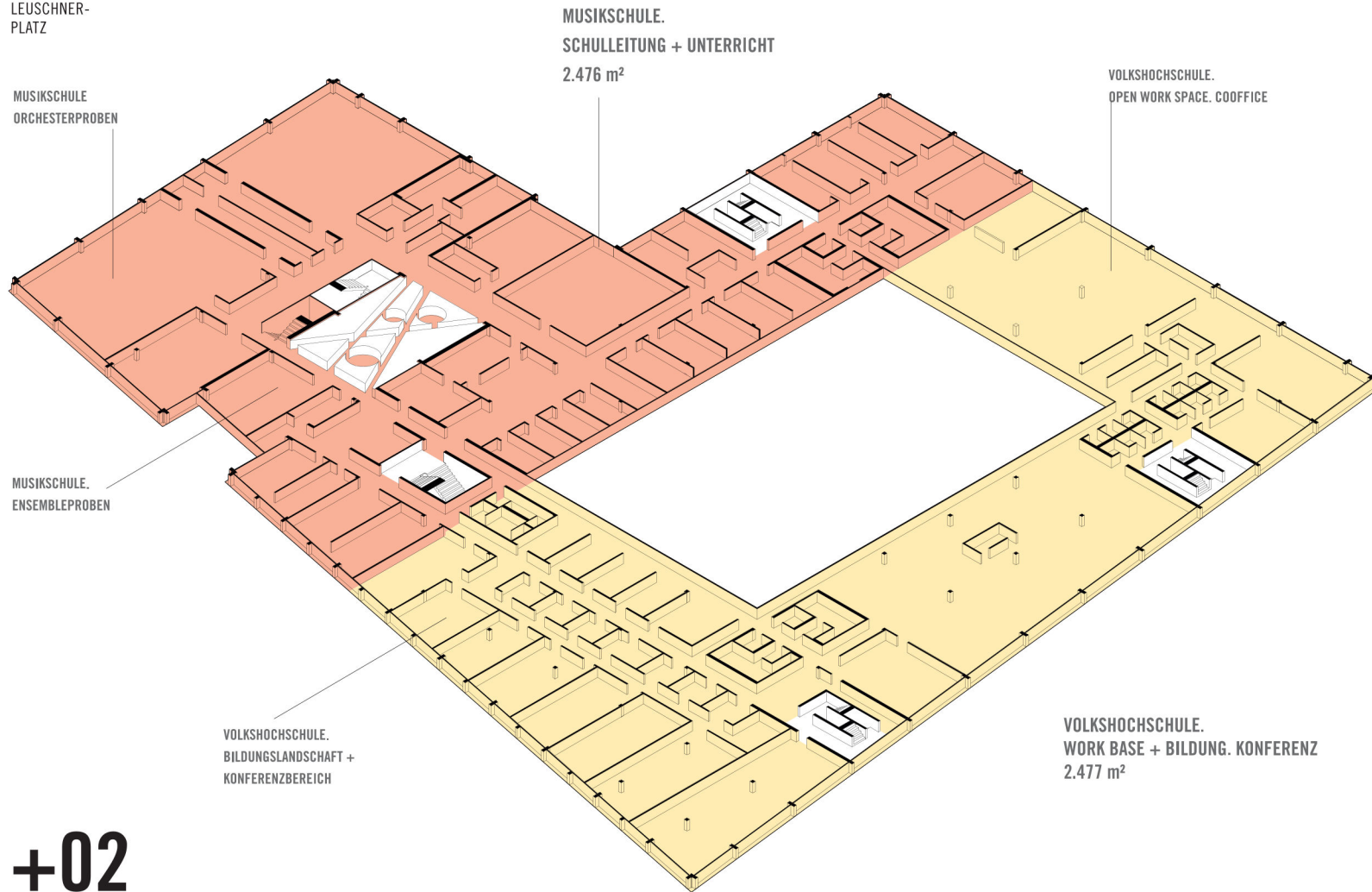
HENTSCH.ARCHITEKTUR
ENTWURF STAND: APRIL 2023

WLP

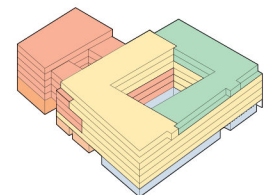
WILHELM-
LEUSCHNER-
PLATZ

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ



⊗
GESAMTGEBÄUDE



+02

FLÄCHEN- & RAUMKONZEPT

VERBINDUNG VON MARKTCARRÉE UND NORDKUBUS, SCHULLEITUNG UND WORK BASE

- AB DIESEM GESCHOSS SIND DIE BAUKÖRPER (HAUPTBAUKÖRPER & NÖRDLICHER REITER) MITEINANDER ÜBER DER PASSAGE VERBUNDEN
- AN DIESER STELLE SOLLTEN STÄDTEBAULICHE VORGABEN ZUR PASSAGENHÖHE FUNKTIONALE ANFORDERUNGEN IM HAUS BERÜCKSICHTIGEN
- DIE MUSIKSCHULE IST UM EINEN EIGENEN LICHTHOF OBERHALB DER PASSAGE ORGANISIERT
- DIE 2 RUNDWEGE DER GEBÄUDETEILE TREFFEN SICH AN DER HAUPTERSCHLIESSUNG MIT ANBINDUNG AN DIE LOBBY IM ERDGESCHOSS
- IM NORDKUBUS OBERHALB DES SAALES SIND DIE GROSZEN PROBESÄLE ANGEORDNET, ENSEMBLERÄUME ERGÄNZEN ÜBER DER PASSAGE

LEITEN, ENTWICKELN UND KONFERIEREN

- INNERHALB DES HAUPTBAUKÖRPERS FINDEN IM 2.OG DIE MUSIKSCHULELEITUNG UND DIE ENTWICKLUNGSABTEILUNG DER VHS PLATZ
- DIE BÜROS UND BERATUNGSRÄUME DER MUSIKSCHULE SIND MIT DEM INSTRUMENTENFUNDUS UND SCHAULAGER AM QUARTIERSHOF ANGEORDNET
- DIE „WORK BASE“ DER VOLKSHOCHSCHULE VERFÜGT ALS OFFENES RAUMKONZEPT ÜBER REGULÄRE 48 ARBEITSPLÄTZE
- DIESE SIND DURCH FOKUS-, COOFFICE- UND FREI BUCHBARE PLÄTZE, BESPRECHUNGSBEREICHE SOWIE DURCH PAUSEN- UND VERWEILRÄUME ERGÄNZT
- DEM PLATZ ZUGEWANDT IST EIN FORUM MIT RÄUMEN DER BILDUNGSLANDSCHAFT, DAS FÜR SEMINARE UND KONFERENZEN GENUTZT WERDEN KANN

2.OG

2.OBERGESCHOSS

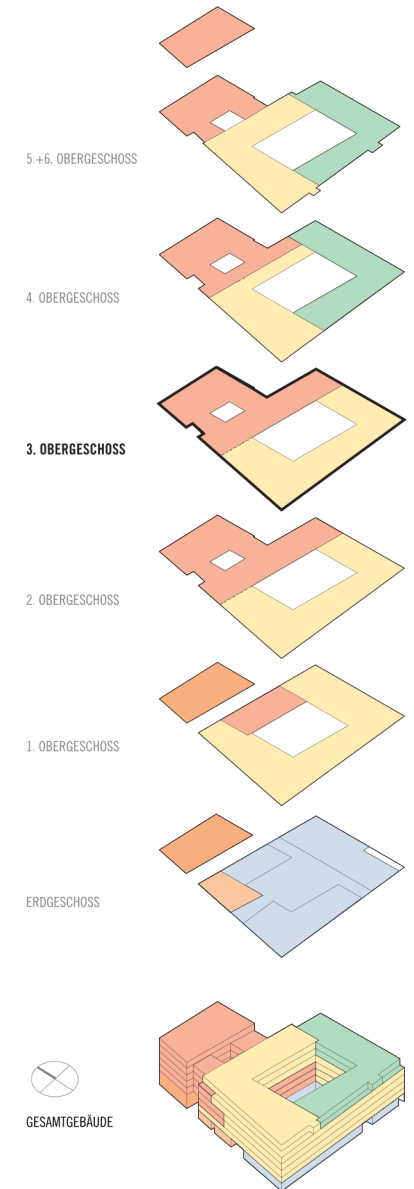
HENTSCH ARCHITEKTUR
ENTWURF STAND: APRIL 2023

WLP

WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ



+03

FLÄCHEN- & RAUMKONZEPT

UNTERRICHTSRÄUME. NOTENBIBLIOTHEK UND GEMEINSAME BILDUNGSLANDSCHAFT

- DAS 3. OBERGESCHOSS IST IN GEMEINSAMER ANORDNUNG AUF DER EBENE STARK FREQUENTIERTE KURSRAÜMEN VORBEHALTEN
- RELATIV NUTZUNGSNEUTRALE RÄUME ERMÖGLICHEN WECHSELSEITIGE NUTZUNGEN DER RAUMKAPAZITÄTEN ZUR SPITZENLASTSICHERUNG
- EINZELNE KURSRAÜME SIND MIT FALTWÄNDEN AUSGESTATTET, UM FLEXIBEL VERSCHIEDENE RAUMGRÖSSEN ANBIETEN ZU KÖNNEN
- DIE NOTENBIBLIOTHEK UND ENSEMBLELAGER SIND FÜR DIE NUTZUNG DER BEREICHE GROSZER RAUMTIEFEN PRÄDESTINIERT
- DIE GARDEROBEN SIND DEZENTRAL DEN EINZELNEN ABSCHNITTEN ZUGEOBDNET

AUSTAUSCH UND NUTZUNGSOFFENHEIT ALS BASIS SYNERGETISCHER RAUMNUTZUNG

- AUFENTHALTSFLÄCHEN, SITZBÄNKE VOR DEN RÄUMEN UND GESPRÄCHSINSELN IN AUFWERTUNGEN DER ERSCHLIESSUNG ERGÄNZEN DAS RAUMANGEBOT
- DIE BILDUNGSLANDSCHAFT DER VOLKSHOCHSCHULE BIETET GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE UND SPRACHLICHE LEHRINHALTE
- DIE RÄUME SIND U-FÖRMIG UM DEN MARKTHOF GRUPPIERT & WERDEN VON EINER OFFENEN ERSCHLIESSUNG MIT RAUMINSELN DURCHZOGEN
- ZIEL IST EIN GEMEINSAMES RAUMMANAGEMENT, DAS DIE ERFORDERLICHEN UND ABGEBILDETEN RAUMEINSPARUNGEN KOMPENSIERT

3.0G 3.OBERGESCHOSS

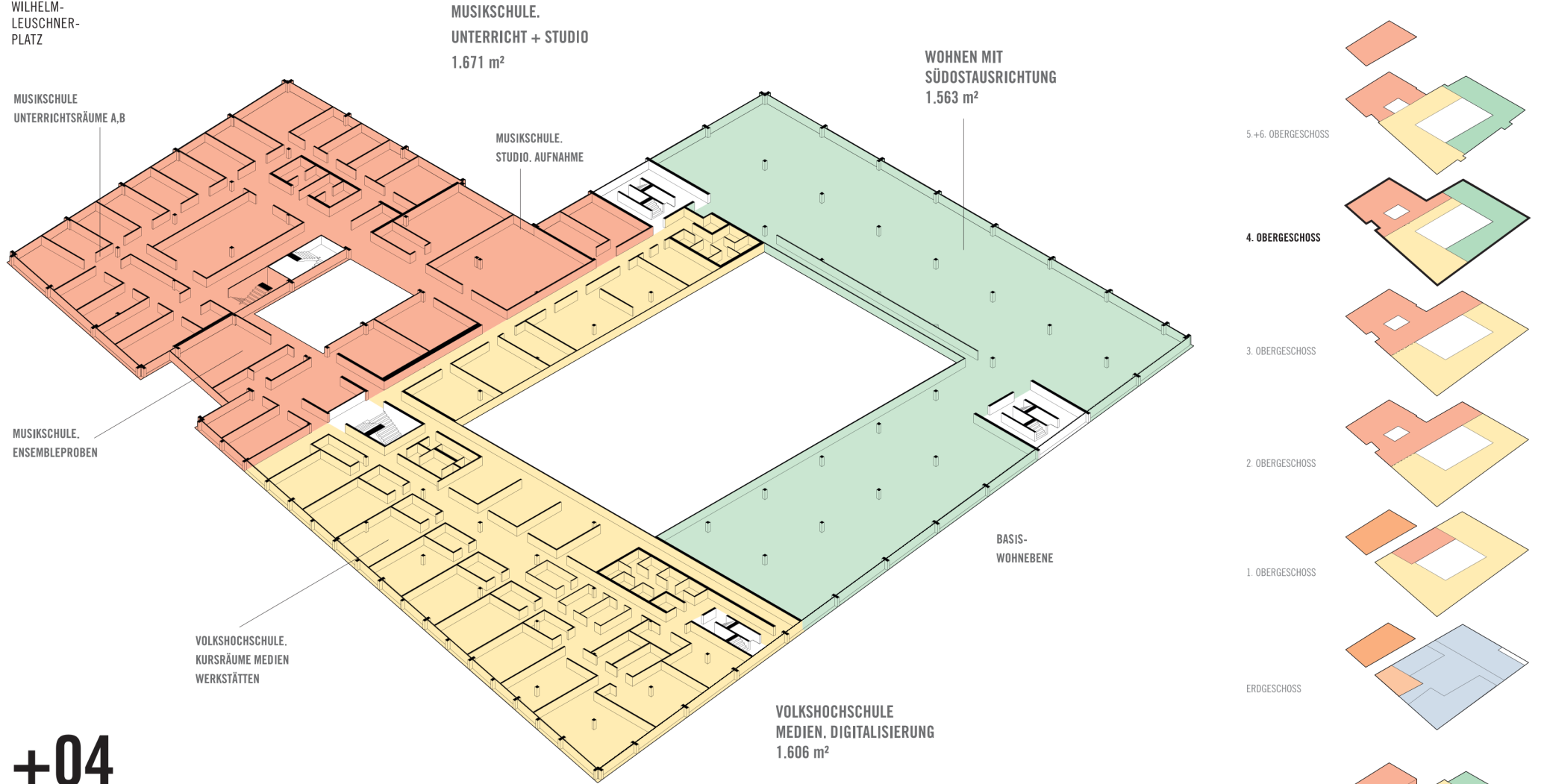
HENTSCH.ARCHITEKTUR
ENTWURF STAND: APRIL 2023

WLP

WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ



+04

FLÄCHEN- & RAUMKONZEPT

WOHNEN ÜBER DER VIELFALT DER STADT IN RICHTUNG SÜD

- MARKANT FÜR DAS 4. OG IST DAS HINZUKOMMEN DES WOHNENS, GUT BELICHTET UND ETWAS ENTFERNT VOM GERÄUSCHPEGEL DER STRASSE
- DIE GEFORDERTE SEPARATE ERSCHLIEßUNG DER WOHNUNGEN ZU DEN SCHULEN WIRD ÜBER HELIXTREPPENHÄUSER SICHERGESTELLT
- GLEICHZEITIG BIETET DIESE TREPPENFORM IMMER ZWEI BAULICH GETRENNTE RETTUNGSWEGE INNERHALB EINES ERSCHLIEßUNGSKERNS
- DER LIFT REGELT ÜBER EINE STEUERUNG UND EVENTUELL VORGESCHALTETE TÜREN DIE VERSCHIEDENEN ZUGANGSBEFUGNISSE
- DAS TREIBEN DES MARKTES IST DURCH EIN GLASDACH VON DER EBENE DES WOHNENS GETRENNT

GEMEINSAME NUTZUNG TECHNISCHER INFRASTRUKTUR

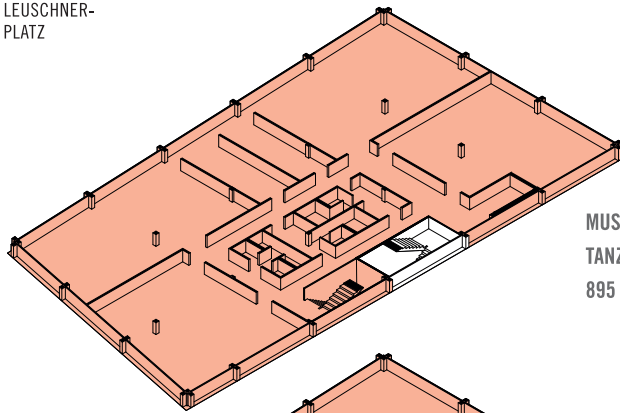
- UM DEN LICHTHOF ÜBER DER PASSAGE SIND WEITERE KURS-RÄUME SOWIE EIN ENSEMBLELAGER FÜR DIE MUSIKSCHULE ANGEORDNET
- INTEGRIERT UND GEMEINSAM MIT DER VHS ZU BETREIBEN IST EIN AUFNAHMESTUDIO MIT CONTROLLETTENRAUM UND SEPARATEN AUFNAHMEKAMMERN
- DIE VIDEOBEARBEITUNG DER VOLKSHOCHSCHULE IST FÜR EINEN KOLLEKTIVE NUTZUNG IN RÄUMLICHER NÄHE GEGENÜBER ANGEORDNET
- DAS CLUSTER MEDIEN UND DIGITALISIERUNG DER VOLKSHOCHSCHULE IST ALS RAUMRING DEM LEUSCHNERPLATZ ZUGEWANDT ANGEORDNET

WLP

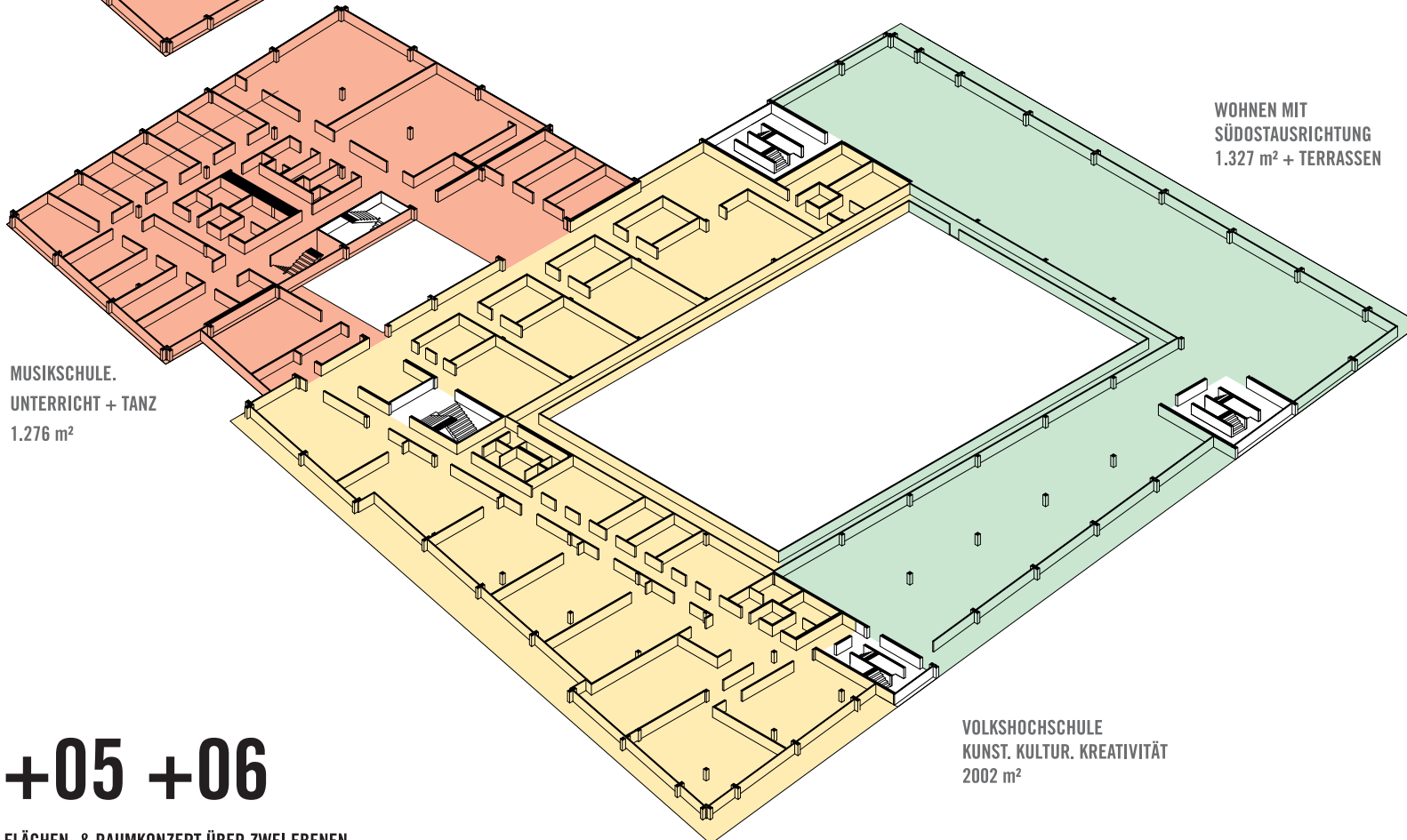
WILHELM-
LEUSCHNER-
PLATZ

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ



MUSIKSCHULE.
TANZSÄLE
895 m²



MUSIKSCHULE.
UNTERRICHT + TANZ
1.276 m²

WOHNEN MIT
SÜDOSTAUSRICHTUNG
1.327 m² + TERRASSEN

VOLKSHOCHSCHULE
KUNST, KULTUR, KREATIVITÄT
2002 m²

FREIRÄUME FÜR DEN TANZ, DIE ATELIER DER VOLKSHOCHSCHULE UND DAS WOHNEN

- ZU DEN KURSÄUMEN DER MUSIKSCHULE GESELLEN SICH IM 5. OG DIE ERSTEN BEIDEN TANZSÄLE MIT DER ERFORDERLICHEN INFRASTRUKTUR
- DIE RÄUME DER MUSIKSCHULE SIND IN DIESEM GESCHOSS AUSSCHLIESSLICH IM NÖRDLICHEN KUBUS
- DIE GRÖßEREN ATELIER DER VOLKSHOCHSCHULE MIT EINZELNEN AUSTRITTEN SIND IM NORDWESTWINKEL DES ZENTRALGEBÄUDE POSITIONIERT.
- DAS NORDWESTLICHT SICHERT SEHR GLEICHMÄßIGE UND AUFGRUND DER HÖHE RELATIV HELLE BELICHTUNGSVERHÄLTNISSE.

- DAS WOHNEN ENTWICKELT VERSCHIEDENE CHARAKTERE DURCH EINE EIN-, ABER AUCH EINEN ZWEIFGESCHOSSIGE AUSBILDUNG DER GRUNDRISS
- NUR DER NÖRDLICHE KUBUS VERFÜGT ÜBER EIN 6. GESCHOSS, DAS FÜR DIE TANZSÄLE MIT GRÖßERER RAUMHÖHE GENUTZT WIRD

5.+6. OBERGESCHOSS

4. OBERGESCHOSS

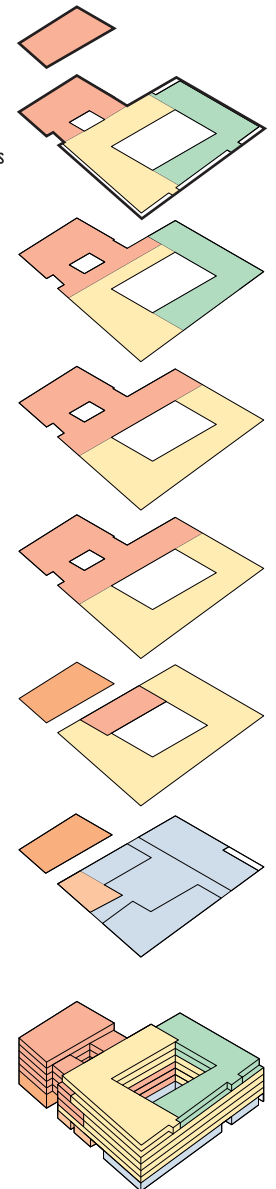
3. OBERGESCHOSS

2. OBERGESCHOSS

1. OBERGESCHOSS

ERDGESCHOSS

GESAMTGEBÄUDE



+05 +06

FLÄCHEN- & RAUMKONZEPT ÜBER ZWEI EBENEN

5.+6.OG

HENTSCH, ARCHITEKTUR
ENTWURF STAND: APRIL 2023

WLP

WILHELM-
LEUSCHNER-
PLATZ

VOLUMENMODELL DER NUTZUNGEN



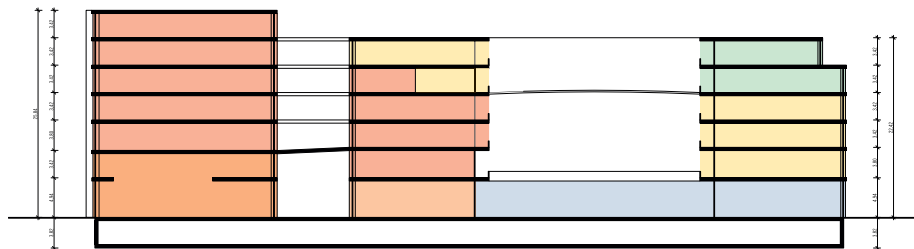
PERSPEKTIVE AUS SÜDOST

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

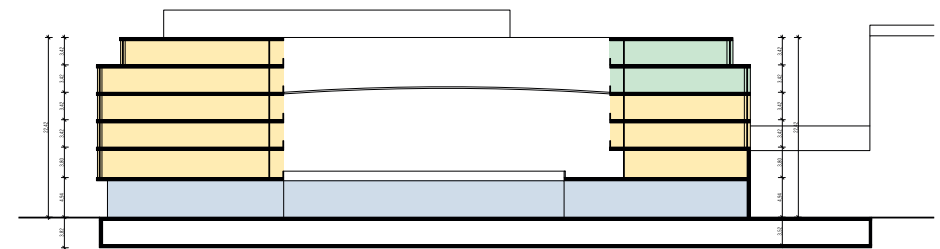
KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ

NUTZUNGSORDNUNG IM STADTRAUM

- ALLE ÖFFENTLICHEN FUNKTIONEN HABEN EINE SICHTBARE PRÄSENZ ZUM OFFENEN PLATZ
- DIE MARKTHALLE IM ERHÖHTEN ERDGESCHOSS IST ÜBER EINEN BREITEN EINGANG UND BEGLEITENDE RAUMANGEBOTE MIT DEM LEUSCHNERPLATZ VERBUNDEN
- DER SAAL IST ALS SEPARAT NUTZBARE BASIS DES EIGENSTÄNDIG LESBAREN NORDKUBUS ANGEORDNET
- DER NORDKUBUS SELBST IST ÜBER DIE GESAMTE HÖHE ALS MUSIKSCHULE PRÄSENT
- DIE VOLKSHOCHSCHULE MIT IHREM DIFFERENZIIERTEN RAUMANGEBOT IST ALS ANKERNUTZER OBERHALB DER MARKTHALLE IM HAUPTCARRÉE STADTRAUMWIRKSAM
- DIE WOHNUNGSNUTZUNG IST BEWUSST GEMÄß DER AUSRICHTUNG ZUM SONNENLICHT ANGEORDNET ALS SÜDSTWINKEL AUF DEN ÖFFENTLICHEN BEREICHEN
- DER BAULICHE WITTERUNGSSCHUTZ FÜR DIE MARKTHALLE WIRD DURCH EIN GLASDACH SICHERGESTELLT, DAS GLEICHZEITIG EINEN GEWISSEN SCHALLSCHUTZ FÜR DIE WOHNUNGEN BIETET



SCHNITT QUER - PARALLEL ZUR GEBÄUDEFRONT AM LEUSCHNERPLATZ 1:333



SCHNITT LÄNGS - PARALLEL ZUR BRÜDERSTRASSE 1:333

SYSTEMSCHNITTE



Stadt Leipzig



Stadt Leipzig



AUFTRAGGEBERIN

STADT LEIPZIG.

Martin-Luther-Ring 4 - 6 · 04109 Leipzig

PROJEKTPARTNERSCHAFT

MUSIKSCHULE LEIPZIG „Johann Sebastian Bach“

EIGENBETRIEB DER STADT LEIPZIG

Petersstraße 43 · 04109 Leipzig

Telefon: 0341 14 14 2 - 28 · Fax: 0341 14 14 2 - 44

PROJEKTPARTNERSCHAFT

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIG

KOMMUNALES WEITERBILDUNGSZENTRUM

Löhrstraße 3 - 7 · 04105 Leipzig

Telefon: 0341 123 - 60 42 · Fax: 0341 123 - 60 31

PROJEKTPARTNERSCHAFT

STADT LEIPZIG. MARKTAMT

Katharinenstraße 11 · 04109 Leipzig

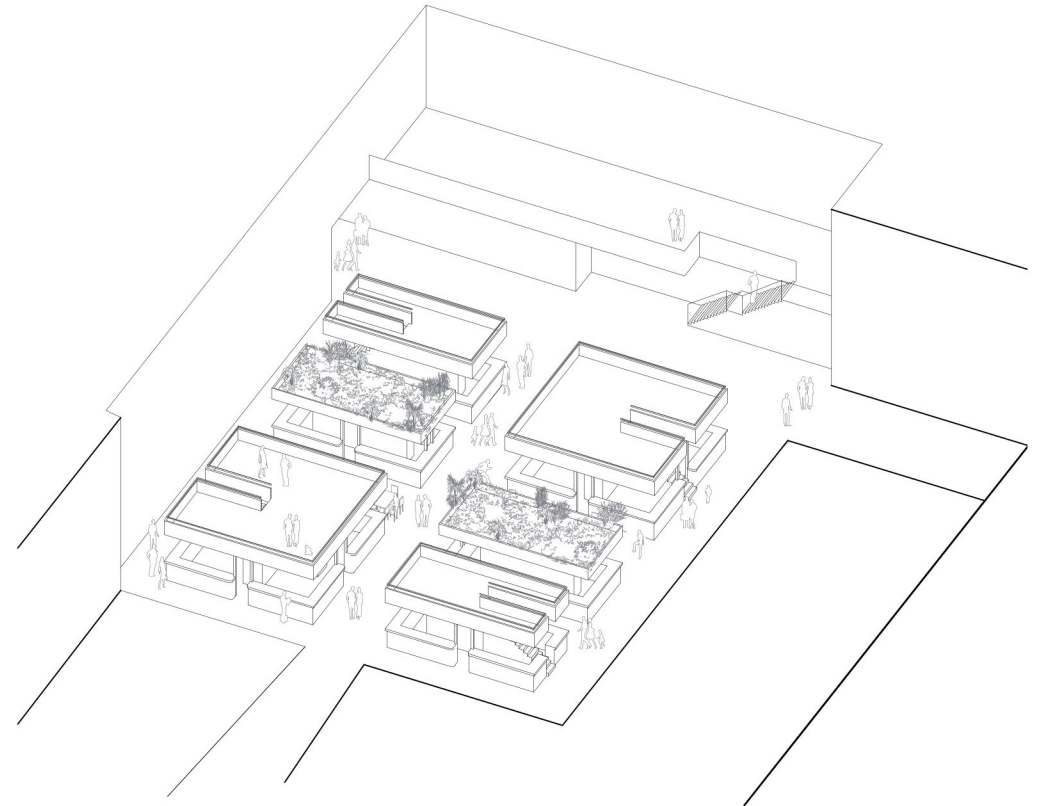
STUDIENERSTELLUNG

HENTSCH-ARCHITEKTUR

Karl-Heine-Straße 20 · 04229 Leipzig

Telefon: 0341 55 0 33 52 · Fax: 0341 55 0 33 53

post@hentsch-architektur.de



WLP
WILHELM-
LEUSCHNER-
PLATZ

ARCHITEKTONISCHE FLÄCHENSTUDIE BILDUNGS- UND MARKTHALLENCAMPUS

KONZEPTION FÜR DIE AUFTEILUNG UND STRUKTURIERUNG DES ZENTRALEN GEBÄUDES AM WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ